



VORHABENSBSCHREIBUNG

STEINBRUCHERWEITERUNG

Seit rund 100 Jahren werden im Steinbruch Blaustein-Wippingen der SCHWENK Zement GmbH & Co. KG hochwertige Kalksteine des Oberjura gewonnen. Im Rahmen der Produktionssicherung soll der Steinbruch nun in Richtung Westen erweitert werden.

ECKDATEN DER GEPLANTEN STEINBRUCHERWEITERUNG



Die Gesteinsgewinnung im Steinbruch, die Weiterverarbeitung im Schotterwerk sowie die Verfüllung mit lagerstätteneigenem Abraum und unbelastetem Fremdmaterial soll in gleicher Art und Weise und mit den gleichen Mengen fortgeführt werden:

- Gewinnungsmenge: rund 800.000 Tonnen Kalkstein/Jahr
- Fremdmaterial (Boden und Steine) zur Verwertung: rund 200.000 Tonnen/Jahr (1/4 im Verhältnis zum Anteil des nutzbaren Kalksteins)



Abbauggebiet:

Erweiterung nach Westen um rund 7 ha



Abbauzeitraum:

Rund 21 Jahre



Die Ziele der Rekultivierung und Renaturierung werden ebenfalls keine grundsätzliche Änderung gegenüber der genehmigten Situation erfahren:

- Kombination aus forstlicher Rekultivierung und Steilwandkonzept (Renaturierung)



Abbauarbeiten im Steinbruch Blaustein-Wippingen



Weitgehend abgeschlossene forstliche Rekultivierung mit Renaturierung der Steilwand im Klärteich II